

HEIMSPIEL

Bremerhaven

Sonntag, 05.10.25 14.00 Uhr

Straubing

Sonntag, 12.10.25 16.30 Uhr



IMPRESSUM

Herausgeber

Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG Porschestraße 74 38440 Wolfsburg

Grizzlys Wolfsburg GmbH Allernark 5 38448 Wolfsburg Telefon 05361 8484890 E-Mail info@grizzlys.de www.grizzlys.de

Redaktion

Birthe Kußroll-Ihle Photowerk GmbH

Christopher Gerlach Grizzlys Wolfsburg

Jürgen Braun

City-Press GmbH Bildagentur Tino-Schwierzina-Straße 79R 13089 Berlin Telefon 030 28599176 E-Mail info@city-press.com www.city-press.com

Verantwortlich für Anzeigen Carsten Winkler MMO

Frederike Wagner MMO Susanne Reetz MMO

Simon Drühmel Grizzlys Wolfsburg

LIEBE FANS UND FREUNDE DER GRIZZLYS WOLFSBURG,

Die Saison hat gut für uns angefangen. Vier Siege aus den ersten sechs Spielen kann uns keiner mehr nehmen. Doch jetzt heißt es, zusammenzurücken. Das Spiel in Köln hat uns böse erwischt. Nicht die Niederlage an sich. Auch in Köln waren wir nicht schlecht und war etwas drin, doch die Umstände waren bitter. Jacob Hayhurst hatte schon gefehlt, Bobby Lynch musste eine ganze Weile während des

Spiels aussetzen, hatte einen großen Riss in der Unterlippe davon getragen. Jimmy Lambert hat sich obendrein eine Knieverletzung zugezogen und war schon im ersten Drittel ausgeschieden. Dass uns der eine oder andere nun womöglich länger fehlen wird, damit müssen wir umgehen.

Das Erfreuliche ist: Das Team hat sich bislang

stark präsentiert in allen Mannschaftsteilen. Und die Mannschaft hat von Beginn der Saison an auch gezeigt, dass jeder bereit ist, für den ande-

> jetzt genau so intensiv fortsetzen, bereit sein, in die

ren da zu sein. Das müssen wir

Bresche zu springen. Dann sollte uns das weiterhin die Chance geben, Spiele zu gewinnen.

EUER **CHARLY FLIEGAUF**

0000

000

EDIGE UNSI EDIGE UNSI



STARTING 6

SECHS FRAGEN AN

MATT

CHOURANI



Welchen Beruf würdest du ausüben, wenn du nicht Eishockey-Profi wärst?

Astronaut oder Marathon-Läufer

Welches besondere Ritual oder welche spezielle Routine hast du vor einem Spiel?

Keine

Was war der verrückteste Moment deiner Karriere?

Den Beanpot in Boston zu gewinnen*
*Die vier großen Universitäts-Eishockey-Teams
im Großraum Boston (Boston University, Boston
College, Harvard and Northeastern) spielen
jährlich eine Meisterschaft (The Beanpot) aus.
Choupani gewann mit Northeastern 2024

Welches Gericht kannst du selbst am besten kochen?

Lachs, Tomatensuppe

In welchem Schulfach, außer Sport, warst du immer gut? Naturwissenschaften Eine Handvoll Partien in der East Coast Hockey League – Matt Choupani kam ohne nennenswerte Profi-Erfahrung zu den Grizzlys Wolfsburg. Mit seinen erst 23 Jahren nicht so verwunderlich. Zugleich schuf der Profi, dessen Großmutter in Essen lebt, ein Wolfsburger Novum: erstmals gab ein sogenannter Deutsch-Kanadier sein Deutschland-Debüt im Trikot der Grizzlys.

IR ARBEITEN ALLE

MITEINANDEI

Choupani unterstrich sofort, dass er ein Glücksgriff sein könnte. In den ersten beiden Saisonpartien schoss er vier Tore und bereitete drei weitere vor. "Da hat er seine Chance genutzt", so Manager Charly Fliegauf. Denn Choupani war eingeplant als Mittelstürmer der vierten Sturmformation, durfte in den ersten beiden Spielen aber zwischen Jimmy Lambert und

Julian Chrobot in einer anderen Reihe ran, weil Bobby Lynch fehlte.

Danach erst rückte Choupani in die vierte Formation, scorte zwar nicht mehr, spielte dennoch weiter stark. Aufgrund der jüngs-

ten Verletzungen könnte er sich vielleicht auch mal wieder in einer anderen Formation wiederfinden. Ihn würde es nicht stören.

Sportlich fiel die Umstellung nicht schwer. Choupani, der bis auf die paar Partien in der ECHL in den letzten Jahren in der US-College-Liga gespielt hatte, sagt: "Das Eis hier in Deutschland ist größer, die Spieler sind größer und stärker, aber letztlich ist Hockey ist Hockey." Highlight in der Collegezeit: Der Gewinn des Beanpots, ein traditionelles Turnier von vier Uni-Teams aus dem Großraum Boston mit dem Finale im mit fast 18.000 Fans vollbesetzten TD Garden, wo sonst das NHL-Team der Boston Bruins spielt.

Die Gegner in der DEL sind größer und stärker, Choupani muss sich da nicht verstecken, ist schnell und geht richtig gegen. Nürnberg erfuhr das leidvoll, als der Wolfsburger einen Forecheck in Unterzahl so aggressiv und geschickt fuhr, dass er selbst dadurch einen Konter einleitete, den er dann zum wichtigen 2:2 beim 5:3-Heimsieg vollstreckte. Fliegauf sagt

> zufrieden: "Er ist ein unangenehmer Spieler, vom Typ her so, wie wir es als Mannschaft sein wollen."

> Insgesamt wirkten die Grizzlys trotz insgesamt neun Zugängen schon zu

Saisonbeginn harmonisch,

Fliegauf lobte mehrfach den Teamgeist. Wie sieht es Choupani? "Das hätte man vielleicht nicht unbedingt so erwartet mit so vielen Neuen. Da haben die Coaches auch einen guten Job gemacht bei der Zusammenstellung der Reihen." Und: "Wir arbeiten alle gut miteinander, es sind alles gute Spieler, dazu kommt, dass sich alle auch abseits des Eises gut verstehen."

Er selbst etwa fand blitzschnell Anschluss: "Mit Julian Chrobot bin ich schon gut befreundet, wir wohnen nah beieinander, verbringen viel Zeit miteinander, haben schon einiges unternommen." Und jüngst hatte er dann auch Besuch: seine Mutter Susanne war eingeflogen, besuchte ihn zusammen mit

Großmutter Hannelore in Wolfsburg.

BUNTES Aus der Bärenhöhle

Chefcoach Mike Stewart über seine Young Guns

Die Grizzlys 2025/26 sind durchschnittlich jünger als in der Vorsaison. sie waren in den ersten Saisonspielen spürbar schneller unterwegs als vor einem Jahr. Einige der jüngeren Akteure haben einen deutlichen Schritt nach vorn gemacht. So schätzt Chefcoach Mike Stewart seine Young Guns nach der Vorbereitung und den ersten Partien ein.

Über die verbliebenen jüngeren Spieler sagt Stewart: "Sie sind ein Jahr älter geworden. **Timo** Ruckdäschel ist nun in seiner dritten Saison bei uns. Er ist ietzt erst 20. Wir wussten, dass er ein Projekt ist. Dass über Nacht ein 18- oder 19-Jjähriger direkt in der DEL einschlägt, das ist unrealistisch. Für Rucki hatten wir einen Plan, man sieht, er wird immer reifer."

Ruckdäschel hat physisch weiter zugelegt, durfte in den ersten Saisonspielen stets ran und hat schon getroffen. Stewart sagt: "Er hat gute Vorbilder. Mit Julian Chrobot zum Beispiel. Der war ein U-23-Spieler, der es geschafft hat, in der DEL zu bleiben und er ist weiter auf einem sehr guten Weg."

Auch zwei Defensivspieler erfreuen den Coach: "Jimmy Martinovic haben wir nun eine Weile, er wird immer besser und wird dafür mit Eiszeiten helohnt."

Leo Hafenrichter, so Stewart "ist für mich die größte Überraschung. Wenn man bedenkt, wo er hergekommen ist, nämlich aus der 2. Liga und dass er auch erst 21 Jahre alt ist, dann ist er in den ersten sieben, acht Wochen bei uns sehr, sehr weit gekommen und weiter auf einem guten Kurs."

Matt Choupani, der nicht unter das Ausländerkontingent fällt ist ebenfalls erst 23, "macht auch einen sehr guten Eindruck".

Zwei Youngster räumen auf: Julius Ramoser [1.] und Timo Ruckdäschel (r.) im Spiel gegen

Zwischendurch gab es zwei Härtefälle, zwei Youngstern blieb nur die Zuschauerrolle. "Robin Veber und Julius Ramoser (24) geben uns Tiefe. Auch sie sind gute Jungs, arbeiten hart", erklärt der Chefcoach. "Sie wollen spielen, das weiß ich." Und vor wenigen Tagen veränderte sich ihre Rolle durch die Verletzungen von Jimmy Lambert und Jacob Hayhurst. Ramoser war in Köln schon wieder dabei. Der 21-Jährige Veber spielte per Förderlizenz Ende September für Crimmitschau, sammelte Praxis, die für Wolfsburg wichtig werden kann.



Stolzer Partner der Grizzlys Wolfsburg



HOL DIR DIE STARTING SIX*

JETZT NACH HAUSE



Mit 27 Filialen in der Region immer in Deiner Nähe.

QR-Code scannen und weitere Filialen finden oder unter **www.cadera.de**

UNSER TEAM

SAISON 2025-2026

TORHÜTER

STRAHLMEIER

WEITZMANN

VERTEIDIGER

THOMPSON

MARTINOVIC

HAFENRICHTER

STÜRMER

CHROBOT

LYNCH

RAMOSER

ZIEGLER

GAUDET

FESER



Die kommenden

Gegner in der Eis Arena





FISCHTOWN PINGUINS

STRAUBING TIGERS

27	Leon Hungerecker		1	Florian BugI
- 30	Kristers Gudlevski	S	21	. Sebastian Wieber
34	Christopher Strase	n	40	Henrik Haukeland
		v	<u>ERTEIDIGE</u>	R
2 .	Akito Hirose	L'Alist in a	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Alex Green
3	Will Riedell		7	Nicolas Beaudin

2	Akito Hirose	the district in the second
3	Will Riedell	100
15	Rayan Bettahar	
17	Ludwig Byström	1
22	Vladimir Eminger	11 24 11
42	Matthew Abt	, R. J. J.
48	Nicholas B. Jensen	K. 41: 1 1 1
53	Maxim Rausch	
72	Phillip Bruggisser	,i ', ', ', ', ', ', ', ', ', ', ', ', ',

· 6	Alex Green
·:\ 7	Nicolas Beaudin
8	Zac Leslie
9	Stephan Daschner
13	Mario Zimmermann
17	Adrian Klein
92	Marcel Brandt

			STÜRMER
·8	Nino Kinder		18
· 9	Jan Urbas	j.	19
13	Ziga Jeglic	·	\
14	Ross Mauermann		22
21	Nico Krämmer		R \ 2
23	Max Görtz	\	37
25	Fabian Herrmann	· / v	38
51	Andy Miele	Å ,	\ 39
57	Alex Friesen	,	<u> </u>
65	Christian Wejse	4.0	71
73 ,	Bennet Roßmy	, 1 -	73
76	Justin Büsing	6	75
79	Colt Conrad	1	86
91	Miha Verlic	,	-88

18	Tyler Madden
19	Tim Brunnhuber
20	Justin Scott
22	Mike Connolly
25	Tobias Schwarz
37	Josh Melnick
38	Stefan Loibl
39 🖯	Simon Seidl
53	Danjo Leonhardt
71 \	Nick Halloran
73	Linus Brandl
75	Elis Hede
86	Skyler McKenzie
-88	Wade Ellison
90	Filip Varejcka
91	Tim Fleischer

AUSBLICK

auf das nächste Heimspiel



Bremerhaven

Sonntag. 05.10.25 14.00 Uhr

Straubing

Sonntag. 12.10.25 16.30 Uhr

VORSTELLUNG DES GEGNERS



FISCHTOWN PINGUINS

Erstes Nordduell der Saison, Genau wie Wolfsburg hat Bremerhaven einen guten Start hingelegt. Das Team von Coach Alexander Sulzer wird wieder als ein Kandidat für die Top Vier eingeschätzt. Es gab kaum namhafte Veränderungen beim Dritten der vergangenen Hauptrunde. Für Routinier Dominik Uher kam mit Ex-Grizzly Andy Miele ein anderer erfahrener Haudegen. Den Verlust von Keeper Maximilian Franzreb soll Leon Hungerecker kompensieren, der aus Nürnberg kam. Der Karawanken-Express, Bremerhavens slowenische Topstümer Miha Verlic (34), Ziga Jeglic (37) und Jan Urbas (36), sind nicht mehr die Jüngsten, Ermüdungserscheinungen zeigten sie in den ersten Saisonpartien allerdings noch nicht. Vergangene Saison gab es drei Grizzlys-Niederlagen bei einem Sieg.

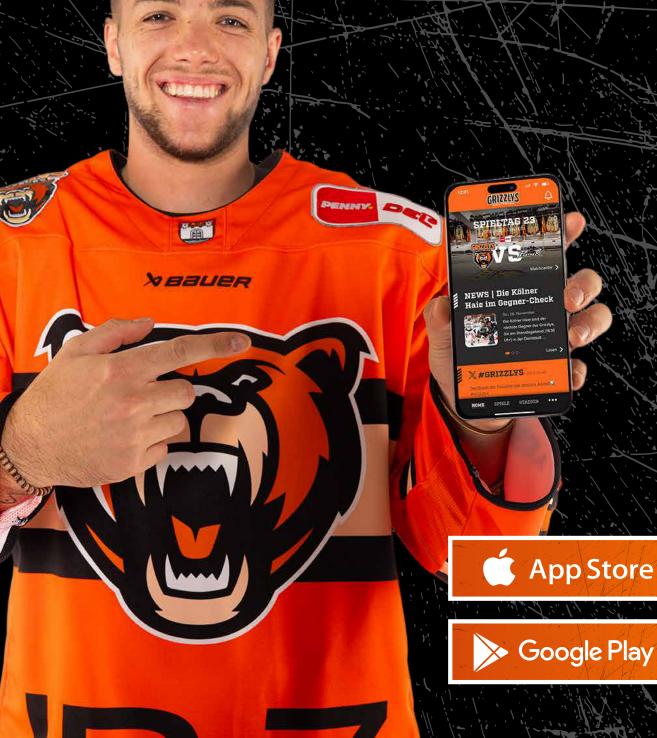
STRAUBING TIGERS

Auch Straubing war stark in die Saison gestartet. Der Tabellensiebte der Vorsaison hat sich verändert. Bekannte Größen wie Justin Braun, JC Lipon, Taylor Leier oder Michael Clarke sind gegangen. Im Sturm schmerzt, dass sich Joshua Samanski bei Draisaitl-Klub Edmonton Oilers in der NHL versucht. Verteidiger Zac Leslie kam aus Mannheim, genau wie Nationalspieler Stefan Loibl. Von Rechtsaußen Nick Halloran, der zuletzt in Finnland gut gescort hatte, versprechen sich die Niederbayern auch einiges. In der Abwehr blieb mit Nationalspieler Marcel Brandt ein absoluter Schlüsselspieler, zu Tor-Talent Florian Bugl stieß mit Henrik Haukeland (zuvor Düsseldorf) ein Routinier als Ersatz für Zane McIntyre. Vorsaison: Wolfsburg gewann beide Heimspiele, dazu ein Auswärtsspiel.



GRIZZLYS

FAN APP



MRSIND GRIZZLYS!

UND WÜNSCHEN UNSEREN GRIZZLYS WOLFSBURG EINE ERFOLGREICHE SAISON.





Partner des Sports!



